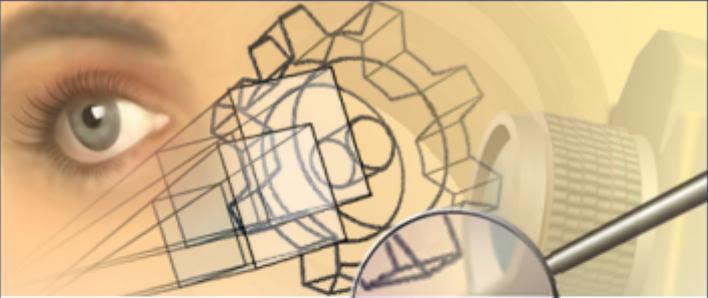


RxView **R14.1**

Copyright © 2002 - 2013 Rasterex Software as. All rights reserved.
This program is protected by International copyright laws
as described in Help About.



RxHighlight **R14.1**

Copyright © 2002 - 2013 Rasterex Software as. All rights reserved.
This program is protected by International copyright laws
as described in Help About.

RxView | RxHighlight R 14.1

Inhaltsverzeichnis

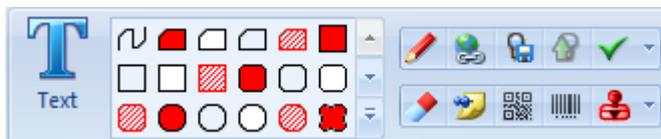
	0
Teil I Neu in R 14.1	3
1 Kommentarobjekt Haken	3
2 Kommentar Messen Fläche mit Höhenangabe	4
3 Kommentar Messen Linienfolge	5
4 Mehrere angepasste Stempel definieren	6
5 Kommentareinstellungen	8
6 Automatische Kommentarspeicherung	9
7 Kalibrieren neuer Dialog	10
8 Stapelverarbeitung Prozessanzeige	11
9 Bildbereich speichern	11
10 Druckvorschau Drucker Setup	12
11 GUI Organisation	12
12 Lizenz Setup	12
13 File Explorer Kontextmenü	13
14 Dateiinformation	14
15 CAD	14
16 PDF Neue Komprimierungsmethode JBIG2	16
17 Öffne erzeugte PDF im PDF-Standardviewer	18
18 Sende als Zip	19
Index	0

1 Neu in R 14.1

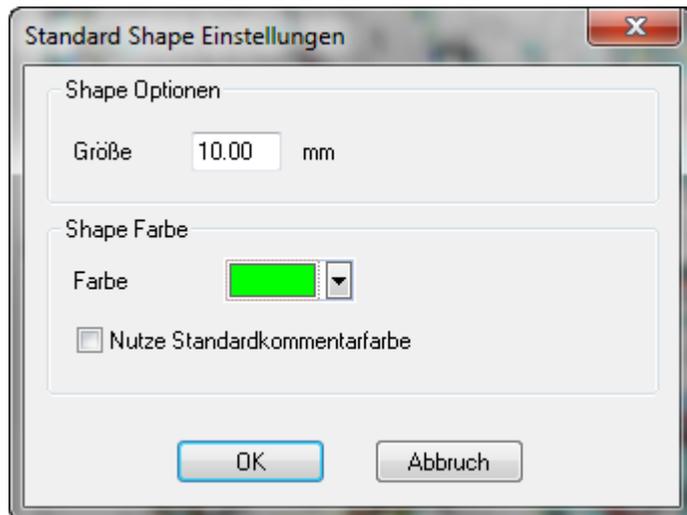
- Kommentarobjekt Haken
- Kommentar Messen Fläche mit Höhenangabe
- Kommentar Messen Linienfolge
- Mehrere angepasste Stempel definieren
- Kommentareinstellungen
- Automatische Kommentarspeicherung
- Kalibrieren neuer Dialog
- Stapelverarbeitung Prozessanzeige
- Bildbereich speichern
- Druckvorschau Drucker Setup
- GUI Organisation
- Lizenz Setup
- File Explorer Kontextmenü
- Dateiinformaton
- CAD
- PDF Neue Komprimierungsmethode JBIG2
- Öffne erzeugte PDF im PDF-Standardviewer
- Sende als Zip

1.1 Kommentarobjekt Haken

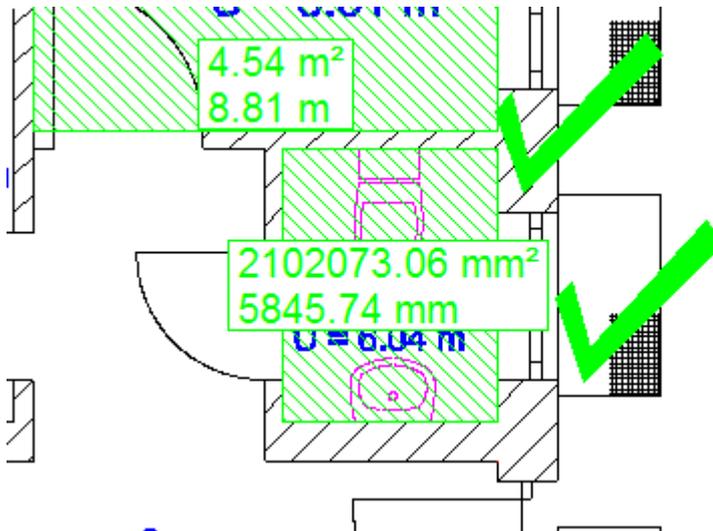
Ein neues Kommentarobjekt ist der "Haken".



Sie können Größe und Farbe des Hakens in einem Einstellungsdialog festlegen

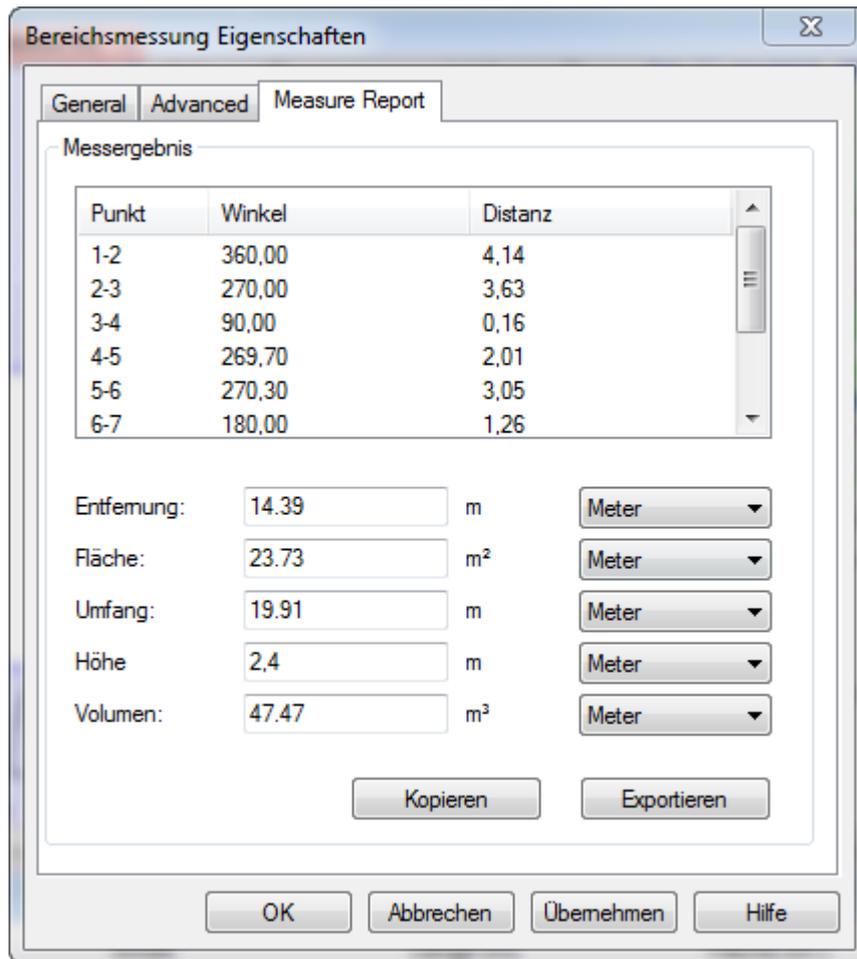


Das Ergebnis sieht folgendermaßen aus.



1.2 Kommentar Messen Fläche mit Höhenangabe

Um Volumina berechnen zu können, ist der Dialog zur Auswertung der Flächenmessung um ein Eingabefeld für eine Höhenangabe erweitert worden.

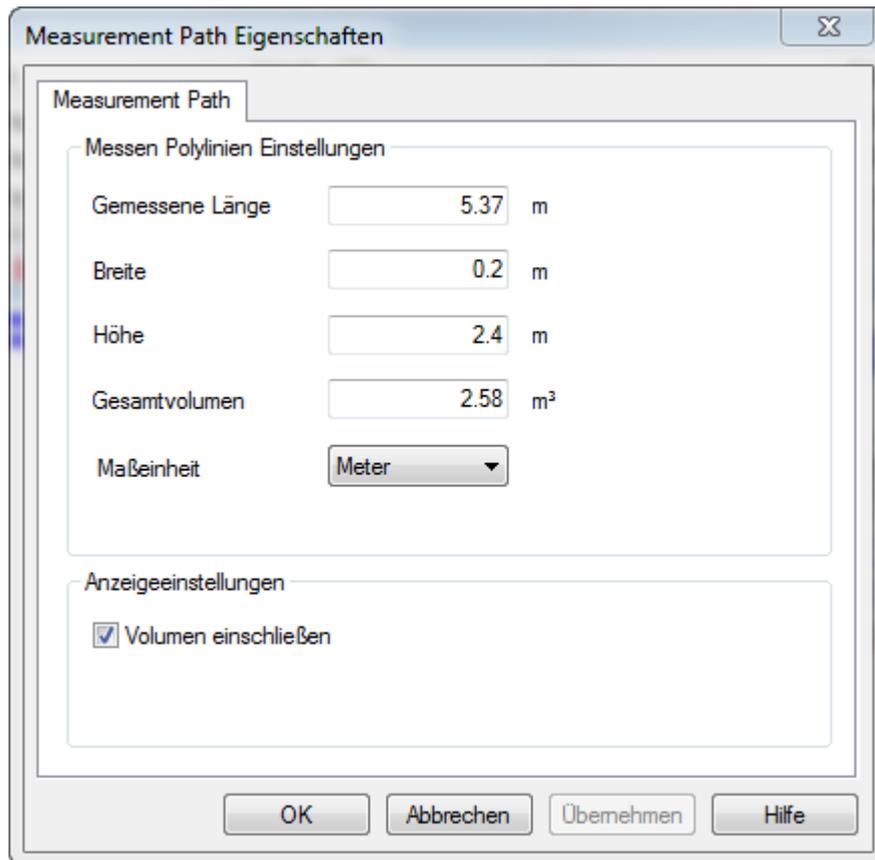


Die Daten können in die Zwischenablage kopiert werden. Eine alternative ist der Export in

1.3 Kommentar Messen Linienfolge

Eine neue Meßfunktion ist hinzugekommen. Es können Linienfolgen gemessen werden. Den Linien kann ein Breitenwert zugeordnet werden sowie ein Höhenwert. Auf diese Weise lassen sich Volumina von Wänden, Straßenbelägen usw. berechnen.



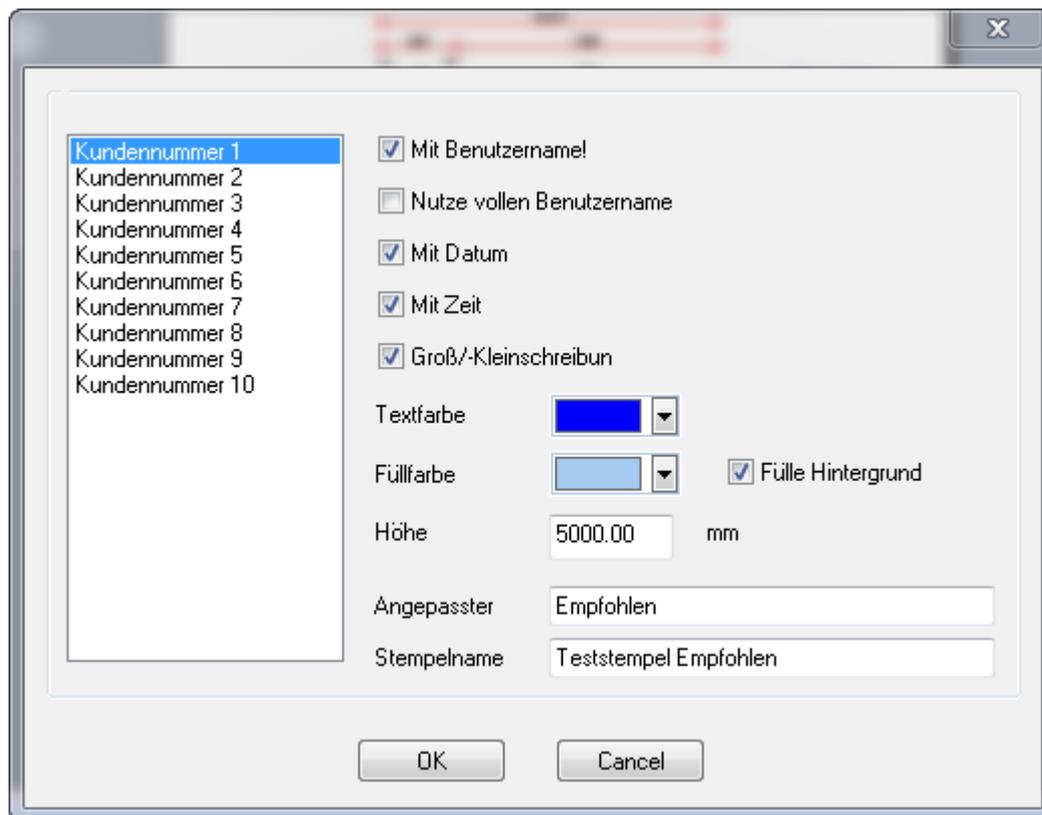


1.4 Mehrere angepasste Stempel definieren

Jetzt können bis zu 10 Stempel selbst definiert werden.

Textfarbe, Füllfarbe und Text kann der Anwender bestimmen, ebenso die Höhe des Stempels.

Benutzername, Datum und Zeit können aus dem System übernommen werden

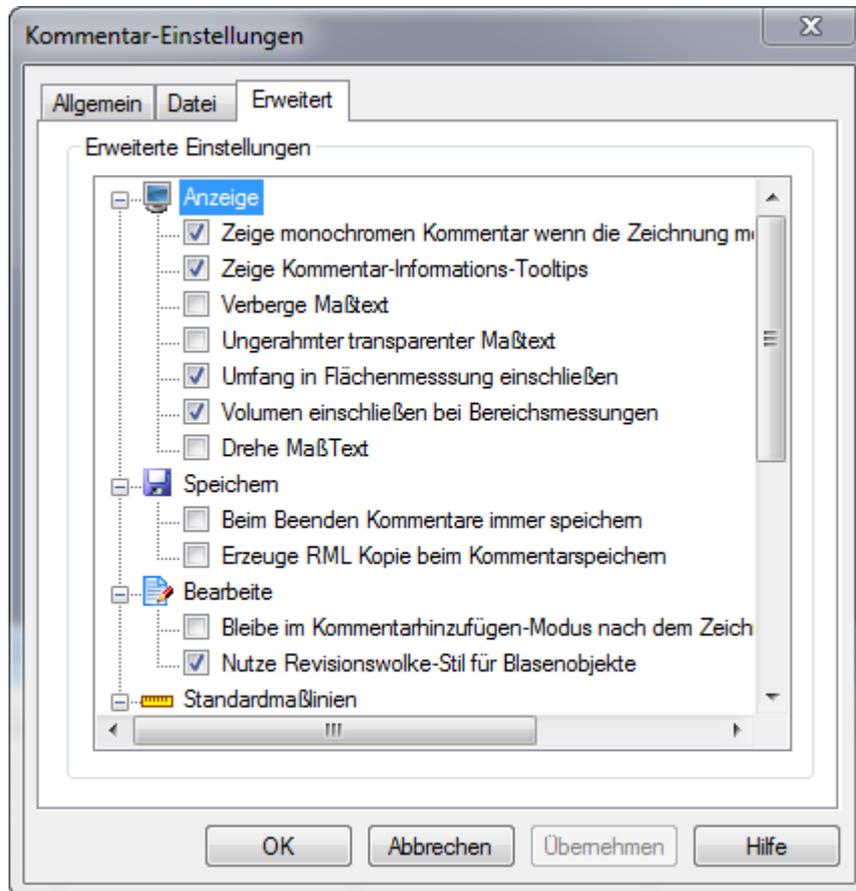


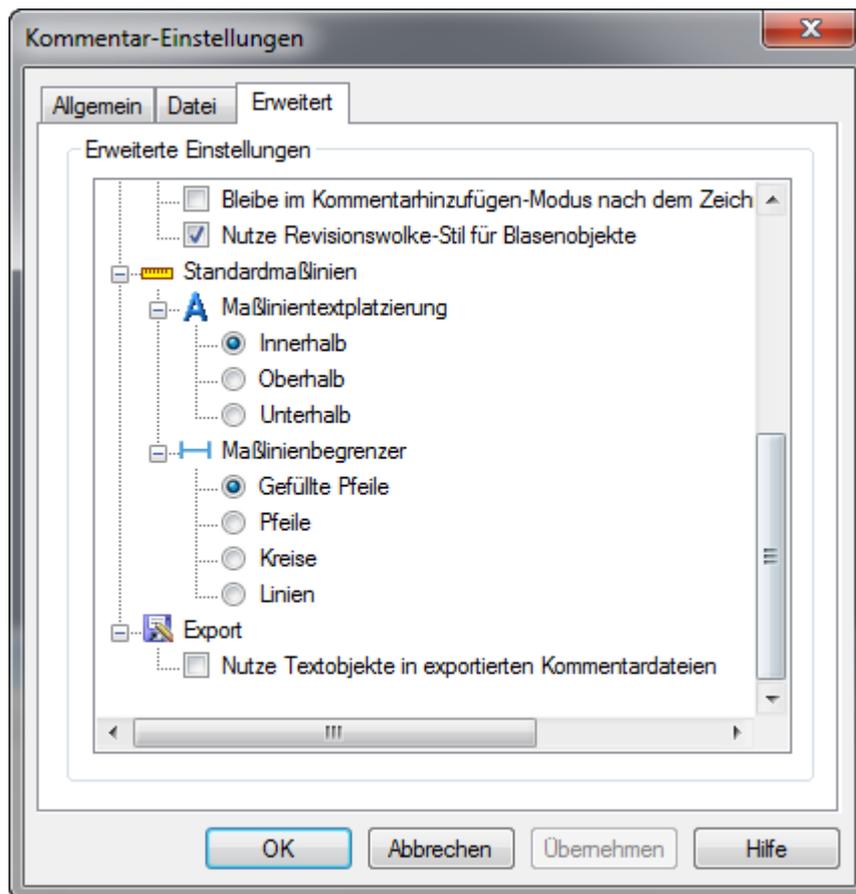
Das Ergebnis:



1.5 Kommentareinstellungen

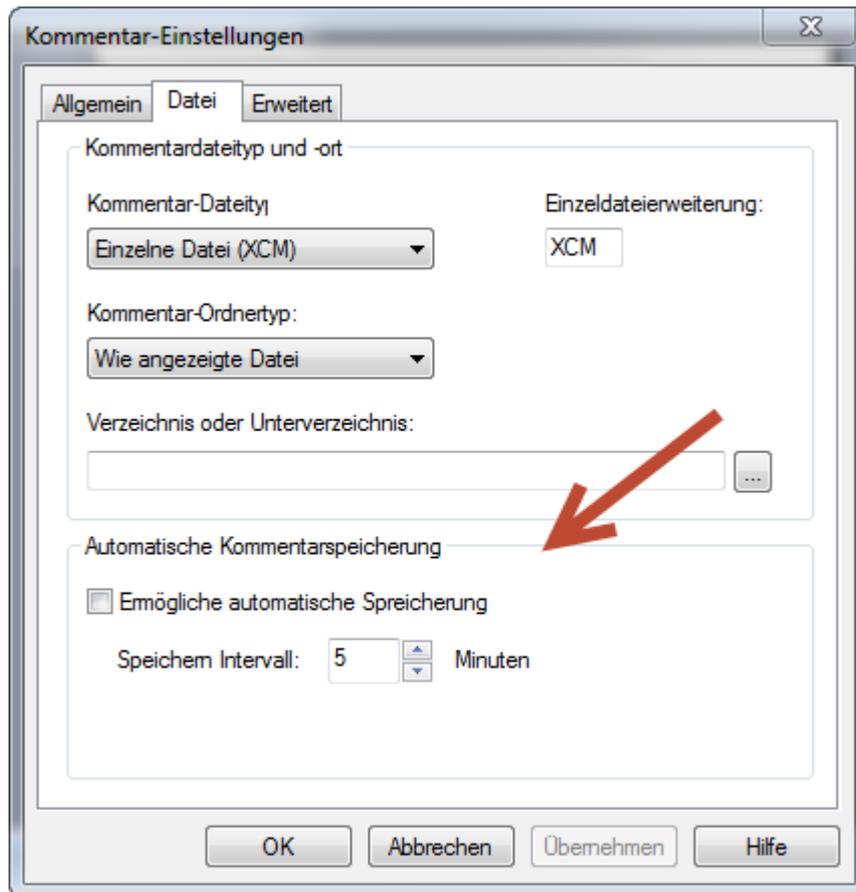
Die Kommentar-Einstellungen werden jetzt in einem neu gestalteten Dialog vorgenommen.





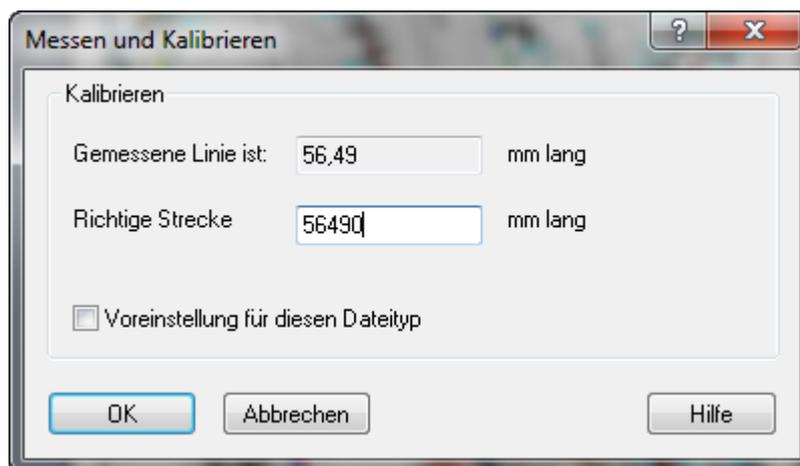
1.6 Automatische Kommentarspeicherung

Kommentare können in einem festlegbarem Intervall automatisch gespeichert werden.



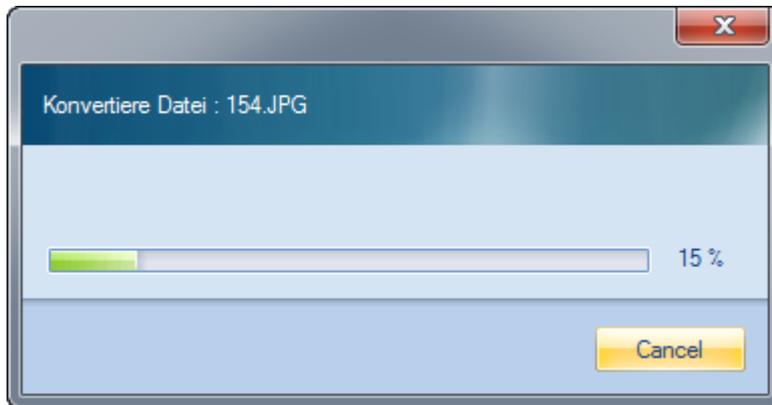
1.7 Kalibrieren neuer Dialog

Der Kalibrierungsdialog wurde verändert. Für den Sollwert wurde ein separates Eingabefeld in den Dialog eingefügt



1.8 Stapelverarbeitung Prozessanzeige

Der Fortschritt einer Stapelverarbeitung wird jetzt durch eine Prozessanzeige deutlich gemacht. Ein "Fortschrittsbalken" sowie eine Prozentanzeige machen deutlich, wie weit ein Stapeldruck oder eine 'Stapelkonvertierung fortgeschritten ist.



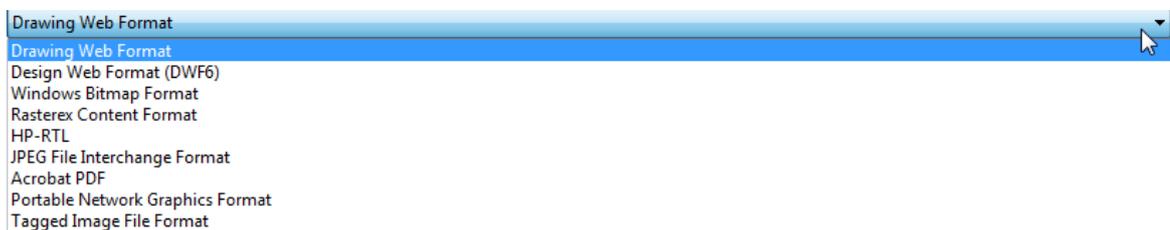
1.9 Bildbereich speichern

Mit der neuen 'Funktion "Bildbereich speichern" kann ein Teilbereich einer angezeigten Datei in einem Pixelformat abgespeichert werden.

Dazu wird mit gedrückter linker Maustaste ein Rechteck aufgezogen, das den zu speichernden Bereich umfasst.



Folgende zielformate stehen zu Verfügung.



1.10 Druckvorschau Drucker Setup



Jetzt kann aus der Druckvorschau ein Drucker -Setup vorgenommen werden.

1.11 GUI Organisation

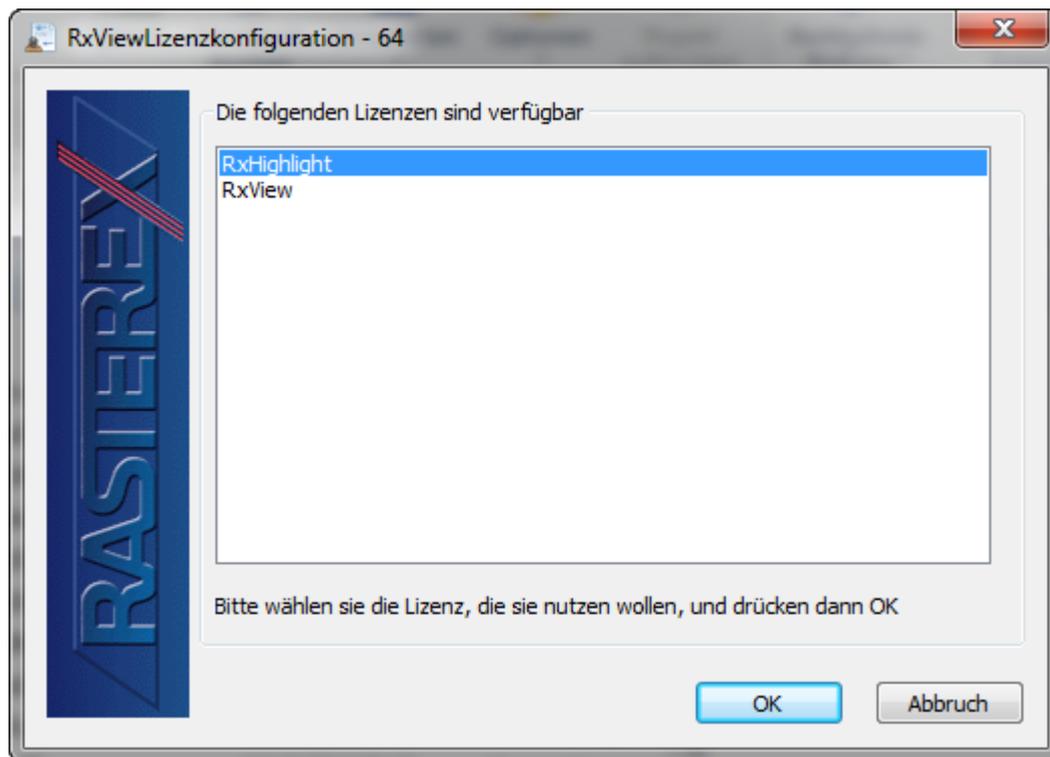
Die Benutzerschnittstelle in RxView/Rxhighlight wurde von fünf auf vier Tabreiter reduziert, hinzu kommen einige neue Symbole wie z.B. für Kommentarauswahl und Kommentartext



1.12 Lizenz Setup

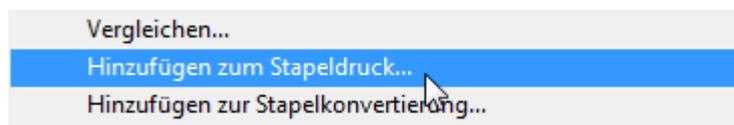
Der neue "Lizenz-Helfer" ermöglicht die Auswahl aus vorhandenen Lizenzen.

C:\Programme\Rasterex\RxViewR14\RxLicenseHelper.exe



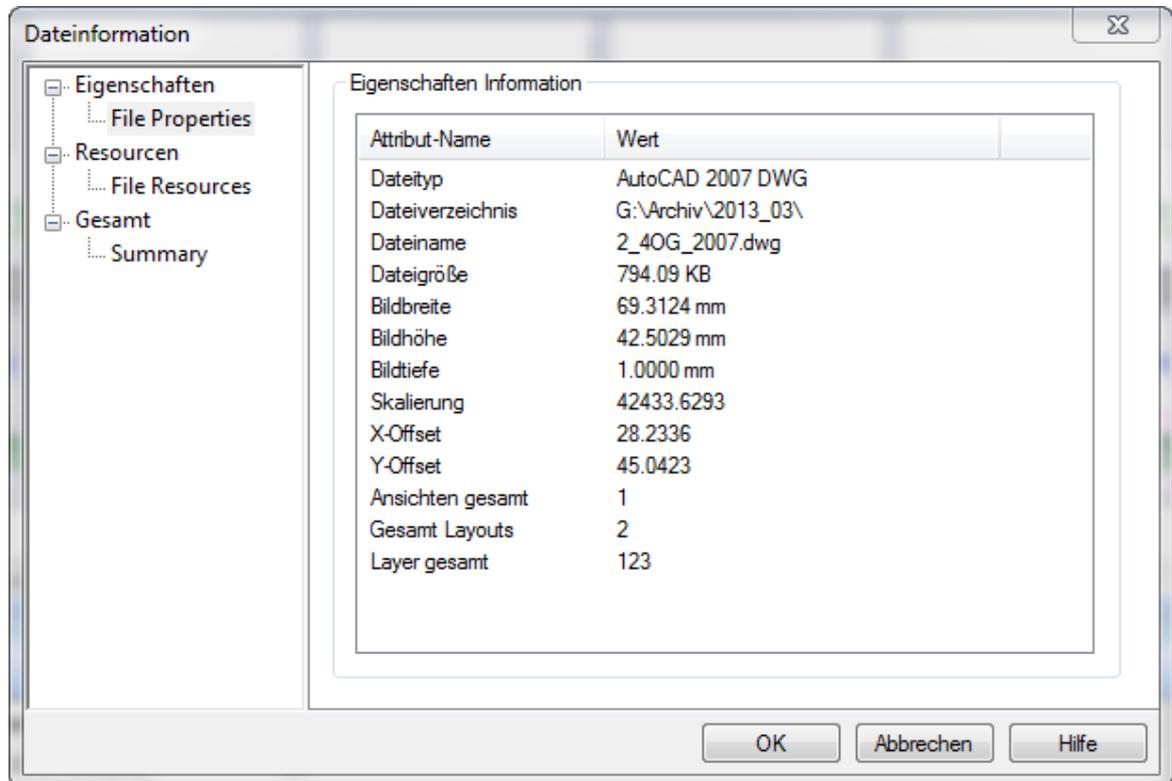
1.13 File Explorer Kontextmenü

Direkt aus dem Dateieexplorer von RxHighlight können Sie jetzt ausgewählte Dateien an die Stapelkonveertierung oder den Stapelplot übergeben



1.14 Dateiinformation

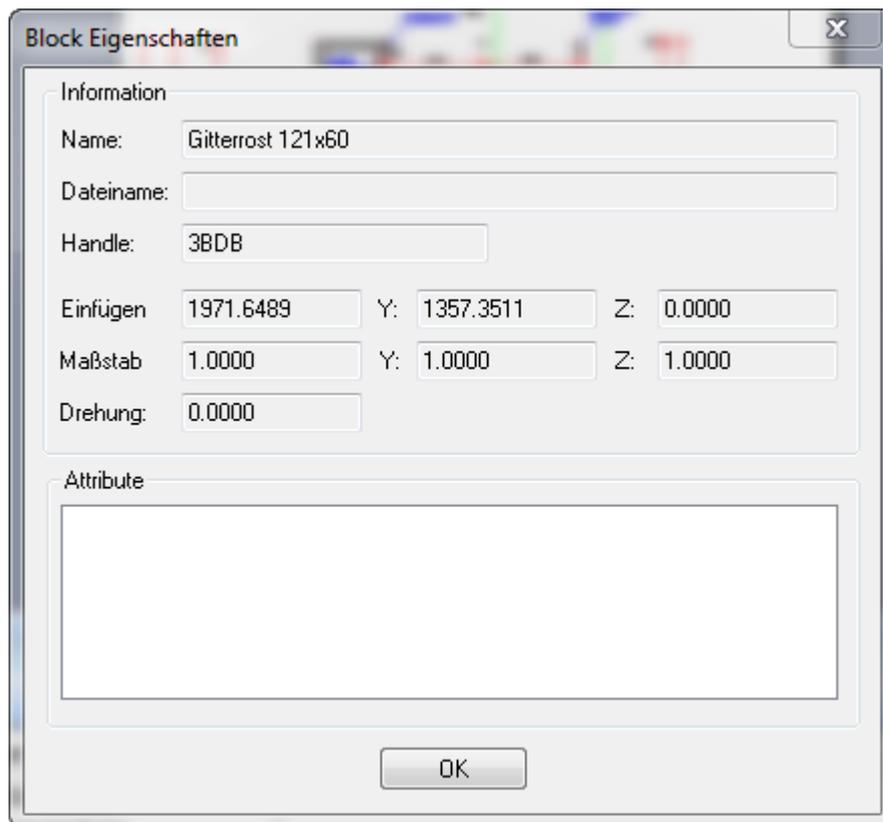
Der Datei-Information-Dialog ist neu gestaltet und organisiert worden.



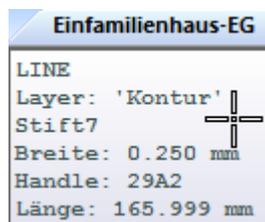
1.15 CAD

Neu:

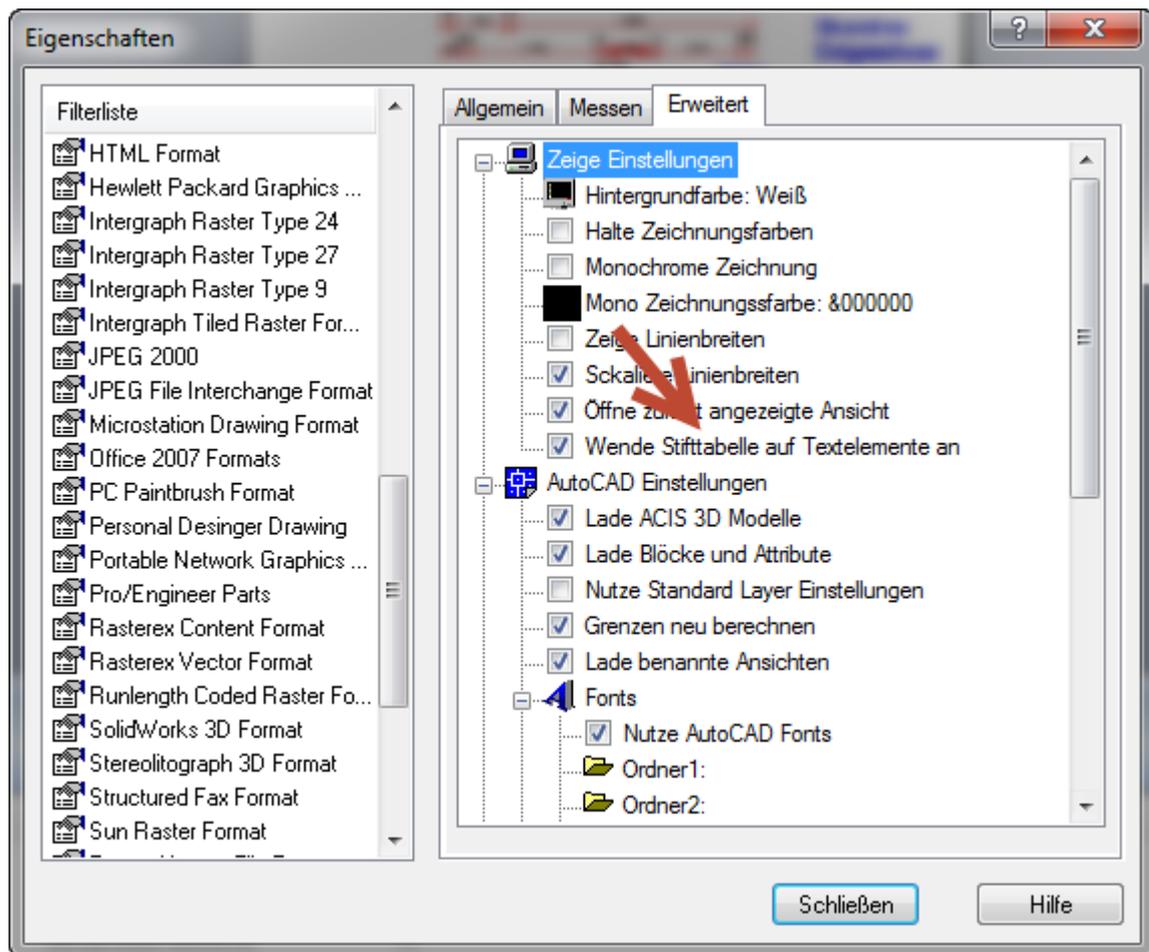
Blockeigenschaften sind ausführlicher abrufbar



Anzeige von Längen von Linie/Polylinien in der Entityinformation



An/Aus: Berücksichtigen Stifttabelle für Textobjekte



1.16 PDF Neue Komprimierungsmethode JBIG2

JBIG2

JBIG2 ist ein Verfahren zur [Bildkompression](http://de.wikipedia.org/wiki/Bildkompression) von [Binärbildern](http://de.wikipedia.org/wiki/Binärbild) für sowohl verlustfreie als auch verlustbehaftete Kompression. JBIG2 wurde von der „Joint Bi-level Image Experts Group“ [\[1\]](http://de.wikipedia.org/wiki/JBIG2#cite_note-1) entwickelt und wurde im Jahre 2000 als internationaler Standard ITU T.88 und 2001 als [ISO/](http://de.wikipedia.org/wiki/Internationale_Organisation_für_Normung) [IEC](http://de.wikipedia.org/wiki/International_Electrotechnical_Commission) 14492 veröffentlicht. Es ist eine Weiterentwicklung von [JBIG](http://de.wikipedia.org/wiki/JBIG).

Funktionsweise

Obwohl der JBIG2-Standard sich nur auf die Decodierung bezieht, wird vom [Encoder](http://de.wikipedia.org/wiki/Encoder) erwartet, dass die Seiten der Eingabedokumente in drei Typen von Regionen einteilt werden: Text, Grafik und generische Regionen. Letztere gibt Objekte wieder, die sich weder als Text, noch als Bild klassifizieren lassen, zum Beispiel Linien oder Rauschen.

Eine Textregion besteht aus einer Anzahl von Symbolen, die auf einem Hintergrund platziert werden. Typischerweise entspricht ein Symbol einem Zeichen (z. B. Buchstaben), das in einem Text vorkommt. Die Symbole werden in einem Symbolwörterbuch gespeichert und können durch Angabe ihres Indizes wiederverwendet werden. Die Speicherung im Wörterbuch erfolgt entweder als codierte Bitmap oder als Verfeinerung eines anderen Wörterbucheintrags, wobei lediglich die Differenz zur Vorlage gespeichert wird. Bei der verlustbehafteten Komprimierung verweisen auch geringfügig unterschiedliche Symbole auf denselben Symbolwörterbucheintrag.

[Rastergrafiken](http://de.wikipedia.org/wiki/Rastergrafik) werden durch Rekonstruktion von Graustufenbildern komprimiert und häufig auftretende Muster werden in einer Bibliothek gespeichert. Verlustfreie und verlustbehaftete Kodierung werden wie bei Textregionen gehandhabt.

Die vom Encoder festgelegten Regionen müssen nicht disjunkt sein. Mögliche Überlappungsflächen werden mittels anzugebender Verknüpfungsoperatoren (OR, AND, XOR, XNOR oder REPLACE) verrechnet.

JBIG2-Dateien sind in Segmente unterteilt. Eine Dokumentenseite besteht beispielsweise aus einem Seiteninformationssegment, einem Symbolwörterbuchsegment, einem Textregionssegment, einem Musterwörterbuchsegment, einem Halbtonregionssegment und einem End-of-Page-Segment. Die Wörterbuchsegmente enthalten Rastergrafiken, die von den Regionssegmenten referenziert werden. Weil Symbole und Muster unterschiedlicher Seiten sich auf das gleiche Wörterbuchsegment beziehen können, findet eine seitenübergreifende Komprimierung statt. Segmente sind eindeutig nummeriert und bestehen aus einem Segmentkopf, einem Datenkopf und Daten. Der Segmentkopf enthält die Segmentnummer, wenn andere Segmente im Datenteil referenziert werden auch deren Segmentnummern, und die Seitennummer auf der die decodierte Grafik platziert werden soll oder bei globalen Segmenten den Wert 0.

Kompressionsverfahren

Zur Kompression werden drei unterschiedliche Verfahren verwendet:

* <http://de.wikipedia.org/wiki/Arithmetisches_Kodieren>

Arithmetisches Kodierverfahren

* MMR (Modified Modified READ), auch bekannt als

<[http://de.wikipedia.org/wiki/Fax#Codierung und Komprimierung der Daten](http://de.wikipedia.org/wiki/Fax#Codierung_und_Komprimierung_der_Daten)> Fax
Group 4 oder zweidimensionale Kodierung.

* <<http://de.wikipedia.org/wiki/Huffman-Kodierung#Huffman-Code>>

Huffman-Kodierung

Verwendung

JBIG2 Daten können als eigenständige Dateien oder eingebettet in andere Dateiformate wie beispielsweise PDF (ab Version 1.4) vorkommen.

Weblinks

* <<http://jbig2.com/>> An introduction to JBIG2, 1. August 2010

* <<http://www.jpeg.org/public/fcd14492.pdf>> Endgültiger Entwurf der Spezifikation (PDF; 1,2 MB)

Diese Informationen wurden Wikipedia entnommen.

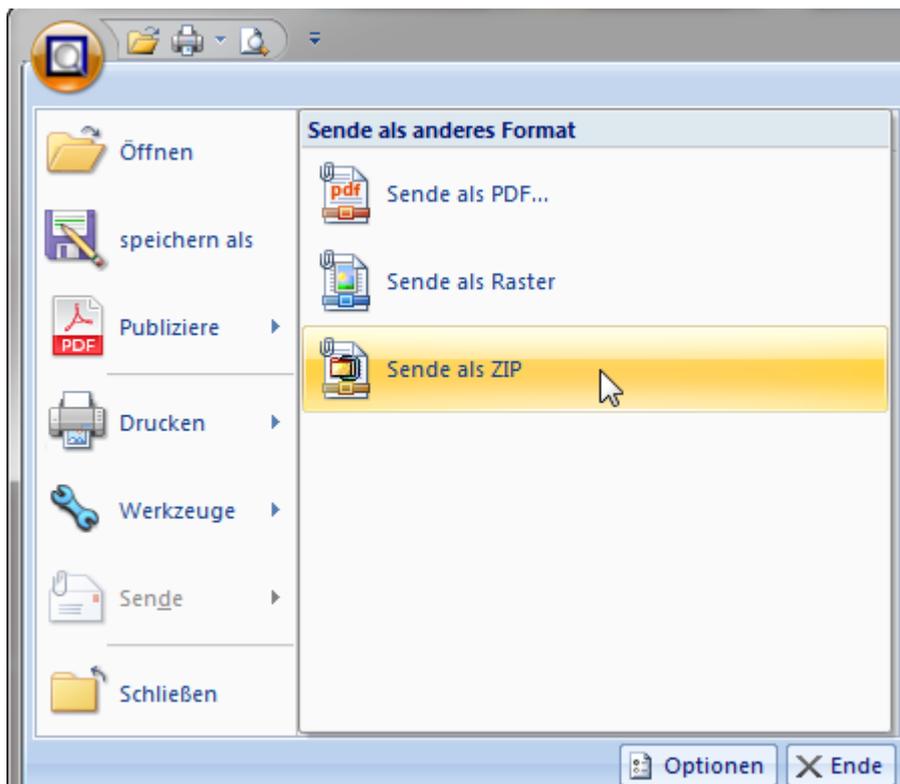
1.17 Öffne erzeugte PDF im PDF-Standardviewer

Kommentarobjekt Haken
Kommentar Messen Fläche mit Höhenangabe
Kommentar Messen Linienfolge
Mehrere angepasste Stempel definieren
Kommentareinstellungen
Automatische Kommentarspeicherung
Kalibrieren neuer Dialog
Stapelverarbeitung Prozessanzeige
Bildbereich speichern
Druckvorschau Drucker Setup
GUI Organisation
Lizenz Setup

File Explorer Kontextmenü
Dateiinformation
CAD
PDF Neue Komprimierungsmethode JBIG2
Öffne erzeugte PDF im PDF-Standardviewer
Sende als Zip

1.18 Sende als Zip

Dargestellte Dateien können jetzt als komprimierte ZIP-Datei versandt werden.



Back Cover